

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Senior Artist

am Institut für Konservierung–Restauration mit dem Schwerpunkt Konservierung–Restauration von „Objekt – Schwerpunkt Holz“.

Diese Position wird ab 1.9.2014 auf 5 Jahre befristet im vollen Beschäftigungsausmaß vergeben.

Der Aufgabenbereich umfasst sowohl Lehrtätigkeit in Hinblick auf eine Mitverwendung im zentralen künstlerischen Fach (Atelierarbeit, externe Arbeit / „Conservation Practice“), als auch Verwaltungstätigkeiten wie Projektentwicklung, Organisation und Materialverwaltung. Die Unterstützung bei den Lehr-, Forschungs- und Verwaltungsaufgaben des Instituts stellt ebenso einen Teil des Aufgabengebietes dar. Die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit wird erwartet.

Anstellungserfordernisse:

- Ein für die Verwendung in Betracht kommendes abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium oder eine für die Verwendung in Betracht kommende gleichwertige künstlerisch-wissenschaftliche Eignung
- Nachweis wissenschaftlicher Qualifikation
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- IT Kenntnisse (insbesondere Dokumentation und Bildverarbeitung)

Gewünschte Qualifikationen

- ausgezeichnete Kenntnisse und ausgedehnte Erfahrung in der Konservierung–Restauration von „Objekt – Schwerpunkt Holz“, möglichst auch im internationalen Bereich
- profunde einschlägige theoretische Kenntnisse zu Material und Technologie
- umfangreiche Erfahrung in der praktischen Umsetzung konservatorisch-restauratorischer Konzepte sowie deren Evaluierung
- reflexive, vermittelnde und kritische Kompetenz in den Bereichen Methodik und Dokumentation
- Erfahrung in administrativen Agenden
- Didaktische/pädagogische Fähigkeiten
- Teamfähigkeit

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 2615,8 bei einem Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden pro Woche.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 02.06.2014 unter: www.akbild.ac.at/jobs

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.